einen Maulesel als Ersatz für denjenigen, der unter mir getödtet worden war, gegeben hatten, nahmen wir Abschied von ihnen, vollständig überzeugt davon, wieder einen Beweis erhalten zu haben, daß der Teufel nicht so schwarz ist, als er gemalt wird.

Als wir die Bareas verließen, war unsere Marschordnung folgende: Vorhut — Joas, welcher ungefähr 30 Meter vorausgeschickt wurde, und dessen Flintenlauf, zum augenblicklichen Gebrauch bereit, auf dem Rücken seines Esels lag.

Hauptcorps — der kommandirende Offizier (ich selbst), der verwundete Knabe und Peter nebeneinander.

Nachtrab — ein Lastesel, der unsere Vorräthe trug und durch einen Strick mit Peter's Maulesel verbunden war.

So setzten wir unsere Reise fort und kamen auf einen Weg, der zwar etwas hügelig war, aber durch Hecken von Jasmin, Geisblatt und verschiedenen blühenden Stauden führte, bis wir Adowa, die gegenwärtige Hauptstadt von Tigré, erreichten. Es ist ein angenehmer Ort, der aus mehr als 500 Häusern besteht, welche alle von Bäumen umgeben sind. Er ist der Sitz eines sehr kostbaren Fabrikates, nämlich eines gewöhnlichen groben Tuches, dessen man sich in ganz Abessinien anstatt des Silbergeldes bedient. Jedes Stück ist 16 Peek (11 Meter) lang, $1\frac{3}{4}$ (etwas über 1 M.) breit und hat den Werth eines Pataka (4 Mk. 7 Pf.). Zehn solcher Stücke sind gleich einer Unze Goldes. Die Bewohner von Adowa könnten auch durch ihren Ackerbau großen Reichthum erzielen, denn sie haben dort einen übermäßig fruchtbaren Boden, der mit geringer Mühe jährlich drei Ernten hervorbringt. Indessen die Unbekanntschaft mit dem Feldbau, der fast beständige Bürgerkrieg und die ungerechte Besteuerung der Häuptlinge erhalten die Landleute in elender Armuth.

In dieser Stadt beabsichtigten wir uns einige Tage aufzuhalten. Da wir aber hörten, daß der Vizekönig der Provinz in Axum sei, blieben wir nur eine Nacht und brachen den folgenden Morgen nach der letztgenannten Stadt auf. Bald erreichten wir das berühmte Kloster Fremona, einst von den Jesuiten erbaut und bewohnt, doch jetzt im Zustande des Verfalls. Eine Nacht schliefen wir in den Ruinen des alten Gebäudes. Am nächsten Tage gelangten wir zu einer Ebene, auf welcher eine berühmte Stadt gestanden hat, deren Ruinen alle Reisende interessirt haben. Besonders merkwürdig sind die zahlreichen Obelisken, von denen einige noch stehen, andere aber umgestürzt sind. Sie sind alle aus einem Granitblock gearbeitet und mit Hieroglyphen bedeckt. Daraus schloß Bruce (Abbildung S. 15), daß sie das Werk des Ptolemäus Evergetes gewesen sind.

http://publikationsserver.tu-braunschweig.de/get/356